

Wanderheim „Dicke Eiche“ bei Hauenstein

Alternative Bezeichnungen: Hauensteiner Hütte

Das Wanderheim "Dicke Eiche" ist eine bewirtschaftete Schutzhütte vom Ortsverein Hauenstein des Pfälzerwald-Vereins. Sie wurde im Jahr 1974 eröffnet und über die Jahre mehrfach modernisiert. Sie bietet einen Außenbereich mit Spielplatz sowie Übernachtungsmöglichkeiten und Speisen aus der Region. Namensgebend für die Wanderhütte „Dicke Eiche“ war eine imposante etwa 300 Jahre alte Eiche an der Hütte. Im Jahr 1994 wurde sie jedoch mutwillig von Unbekannten angesägt und musste schließlich im Jahr 2011 aus Sicherheitsgründen gefällt werden.

**Lage**

76846 Hauenstein
Südwestpfalz
49° 9' 48" N, 7° 51' 0" O

Epoch

Unbekannt

Baustil

Unbekannt

Datierung

1974

Barrierefrei

Unbekannt

Parkplätze

Nein

Familienfreundlich

Ja

Geschichte

Das Wanderheim Dicke Eiche (auch Hauensteiner Hütte genannt) ist eine vom Ortsverein Hauenstein des Pfälzerwald-Vereins bewirtschaftete Schutzhütte. Die Hütte liegt inmitten des Pfälzerwaldes im deutschen Teil des Wasgaus in einer Höhe von 412 Metern oberhalb der Queichquelle. Mit dem Bau der Hütte wurde im Jahr 1971 begonnen, nachdem bereits Jahre zuvor die Errichtung eines Wanderheims in Planung war. Im Jahr 1974 konnte die Hütte, nach zahlreichen Stunden in Eigenleistung, schließlich eröffnet werden. Namensgebend für die Wanderhütte „Dicke Eiche“ war eine imposante etwa 300 Jahre alte Eiche, die jahrelang Treffpunkt für viele Wanderer war. Im Jahr 1994 wurde sie jedoch mutwillig von Unbekannten angesägt und musste schließlich im Jahr 2011 aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Die Wanderhütte erinnert mit ihrem Namen noch an das Naturdenkmal und Freiwillige haben bereits eine neue Eiche an der Hütte gepflanzt. Diese soll hoffentlich zu ähnlich imposanten Ausmaßen wie die alte Dicke Eiche mit der Zeit heranwächst. Das Wanderheim wurde zudem mehrfach modernisiert und der heutige erweiterte Bau im Jahr 1994 schließlich eingeweiht.

Objektbeschreibung

Die gemütliche Wanderhütte Dicke Eiche liegt auf 412 Metern Höhe und wurde im Jahr 1974 eröffnet. Über die Jahre wurde sie mehrfach modernisiert und ihr heutiges Aussehen erhielt sie im Jahr 1994. Die Holzhütte bietet eine einladende Stube, einen Außenbereich mit Spielplatz sowie Übernachtungsmöglichkeiten und Speisen und Getränke aus der Region. Es stehen 34 Betten in sieben Mehrbettzimmern zur Verfügung. Die Hütte eignet sich deshalb auch für Besucher, die mehrtägige Wander- oder Klettertouren im Wasgau planen. Für Kinder bietet das Wanderheim „Dicke Eiche“ zudem mit dem Waldforschungspfad ein Highlight. Die Hütte hält dazu kleine Forscherrucksäcke zum Verleihen bereit, mit denen die Kinder die Flora und Fauna des Waldes erforschen können.

Räumliche Lage und Erreichbarkeit

Die Wanderhütte „Dicke Eiche“ kann nur zu Fuß erreicht werden und liegt südlich von Hauenstein und westlich von Schwanheim. Von Hauenstein aus erfolgt der Zuweg durch das Queichtal oder am Berg über den Kreuzelfelsen, Weimersberg, Backelstein und Hühnerstein. Die Hütte kann aber auch leicht von der umliegenden Ortschaft Schwanheim erreicht werden. In der Nähe befindet sich die benachbarte Pfälzerwaldvereinhütte „Wasgauhütte“. Wegen der Übernachtungsmöglichkeit ist die Hütte als Station bei Fernwanderungen geeignet.

Kategorie(n): Waldhütten · Schlagwort(e): Pfälzerwaldvereinshütte

Literaturverzeichnis

keine Literaturangaben

Quellenangaben

PWV-Hauenstein <https://www.pvw-hauenstein.de/about> abgerufen am 20.04.2021

Wanderhütte Dicke Eiche <https://www.100prozent-pfalz.de/huette-dicke-eiche-hauenstein/>
abgerufen am 20.04.2021

Weiterführende Links

Artikel-Historie

?

Dana Taylor am 27.04.2021 um 09:54:03Uhr